Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes

und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 71 (1998)

Heft: 9

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

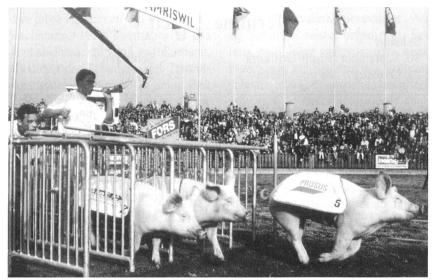
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Schweinezüchter stellen Edelschweine, Schweizer Landschweine, Hampshire, Duroc und Kreuzungstiere aus. In einem separaten Gehege sind die Rennschweine untergebracht (unser Bild).

«Das bekannte Cliché von 'Mostindien' etwas korrigieren»

ST. GALLEN - Vom 8. bis 18. Oktober findet in St. Gallen die 56. OLMA, Schweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, statt. 586 Aussteller belegen 24 022 m² Standfläche, 19 Sonderschauen, Informationsstände und Produkteschauen sowie eindrückliche und breitgefächerte Tierausstellungen mit Tierschau des Gastkantons Thurgau werden Jung und Alt begeistern. Ein reichhaltiges Rahmenprogramm mit Umzug und Arenaprogramm am Tag des Gastkantons, 6. Tag der Bäuerin, 2. Tag der Landjugend, 6. Jungzüchter-Tag und 5. OLMA-Jodlertag, das OLMA-Forum mit zwei Agrargesprächen und zehn weiteren Informationsveranstaltungen sind weitere Höhepunkte.

-r. «Die OLMA dient als eine Diskussionsplattform über aktuelle landwirtschaftliche Fragen; sie fördert den Dialog zwischen der Land- und Stadtbevölkerung, zwischen Produzent und Konsument», schreibt Bundespräsident Flavio Cotti in seiner Grussbotschaft.

Der Thurgau ist kein Randkanton

Zum vierten Mal ist nun der Thurgau Ehrengast dieser nationalen Veranstaltung. Dazu Dr. Hermann Lei, Regierungspräsident 1998/99 des Kantons Thurgau, Weinfelden: Beinahe wäre er versucht gewesen, sein Grusswort an die OLMA unter das Stichwort «Der Thurgau, das unbekannte Wesen» zu stellen. «Tatsächlich ha-

ben wir im Thurgau manchmal den Eindruck, man kenne uns in der Schweiz kaum, und in 'Bundesbern' höre man zu wenig auf den Randkanton Nordost», schreibt er weiter. Gerade deshalb hätten Regierung und Grosser Rat sich entschlossen, in den nächsten vier Jahren mehr und professionelleres Standortmarketing zu betreiben. Eine bessere Gelegenheit zum Start dieser Kampagne als die OLMA gebe es wohl nicht!

Das Stichwort «Aussen grün - innen Thurgau» möchte dabei das bekannte Cliché von «Mostindien» etwas korrigieren. Obwohl man natürlich zur eigenen Landwirtschaft stehe (15 Prozent der arbeitenden Bevölkerung sind direkt oder indirekt mit der Urproduk-

tion verbunden!) sei der Thurgau absolut kein Randkanton. «Wir haben offene Grenzen, viele Thurgauer arbeiten als Pendler auswärts, in Zürich, Winterthur, Schaffhausen und St. Gallen», führt der Regierungspräsident aus und streift sogar die Entwicklung in Europa und in der Welt, die durch eine ungeheure Dynamik geprägt ist: «Damit eröffnen sich dem Grenzkanton Thurgau neue Einzugsbereiche und neue Chancen, die wir nutzen wollen. Unterstützt etwa auch durch Marketingoffensive des grünen Kantons Thurgau. Dies weist mit dem vielleicht irritierenden Stichwort 'Thurgau-Switzerland' auf den Aufbruch hin», betont Dr. Lei und zeigt den künftigen Weg «seines» Kantons auf: «Der Thurgau tritt mit einem neuen Bewusstsein auf: betont selbstbewusst.»

Übrigens: Der traditionelle OLMA-Stamm der Ortsgruppe St. Gallen der Sektion Ostschweiz des Schweizerischen Fourierverbandes findet am 13. Oktober um 18 Uhr vor der Halle 7 statt.

Oktober

Inländische Gemüse und Früchte

Gemüse: Reichhaltige Auswahl an inländischen Gemüsen.

Früchte: Äpfel, Cox Orange, Berner Rosen, Goldparmänen, Birnen, Quitten, Trauben, Zwetschgen.

100-jähriger Kalender

Hat den 1. Tag schön, den andern Donner, Blitz und grossen Regen, danach unlustig bis zum 9., den 10. wieder schön warm bis zum 14., da nachmittags Regen, danach schön Wetter und warm bis zum 14. (?) da es früh gereift, aber der Tag schön und gut Wetter bis zum 28., da es Eis gefroren, den 30. Schnee, den 31. trüb und rieseln.

Termine

September

16. - 27. Lausanne: Comptoir Suisse 98

25. Andermatt: 9 Uhr, Gedenkgottesdienst und anschliessend Gedenkfeier mit Kranzniederlegung beim Suworow-Denkmal

26./27. Chur-St. Luziensteig: 37. Bündner 2-TGM

27. Reinach AG: Reinacher Waffenlauf

Oktober

8. - 18. St. Gallen: 56. OLMA

11. Altdorf: Altdorfer Waffenlauf25. Kriens: Krienser Waffenlauf

November

1. Thun: Thuner Waffenlauf 7./8. Sempach: 40. Distanzmarsch

Öffentliche Lehrveranstaltungen

von allgemeinem Interesse an der Abteilung für Militärwissenschaften, ETH Zürich, Wintersemester 1998/99; Semesteranfang: 20. Oktober, Semesterende: 5. Februar. Jedermann kann sich für die allgemein zugänglichen Lehrveranstaltungen als Hörer vereinfacht einschreiben. Auskunft erteilt das Abteilungssekretariat der Abteilung für Militärwissenschaften, Frau H. Balsiger, Telefon 01 632 57 16.

fur Militarwissenschaften, Frau H. Balsiger, Telefon 01 032 57 16.		
15-001	Informationstechnik und Armee Divisionär E. Ebert	Mi, 17-19 HG G3 (14-T)
15-007	Internationale Beziehungen; Rüstungs	
13-007		Di, 14-16 ML J 37.1
	kontrolle und Abrüstungspolitik	DI, 14-10 NIL 3 37.1
	Prof. T. Bernauer, gem.einsam mit	
15.000	Prof. D. Ruloff	M: 10.12 HC C60
15-009	Allgemeine Technologie	Mi, 10-12 HG G60
	Prof. J. Gut	B: 12 17 HG F 22 2
15-011	Grundlagen der Verwaltungs-	Di, 13-17 HG E 33.2
	wissenschaften; Dr. A. Hofmeister	(14-T) Beginn: 21.10
15-013	Schweizerische Aussenpolitik	Di, 16-18 UNI ZH
	Prof. J.M. Gabriel	
15-015	Konfliktforschung I: Grundfragen	Mo, 10-12 HG E1.1
	von Krieg und Frieden	Beginn: 26.10
	Prof. K.R. Spillmann	
15-017	Sicherheitspolitik I: Allg. Grundlagen	Di, 10-12 HG E1.2
	und Übersicht ü.d. schweizerische	Beginn: 27.10.
	Sicherheitspolitik der Nachkriegszeit	
	Prof. K.R. Spillmann	
15-019	Proseminar: Einführung i.d. amerika-	Mi, 10-12 UNI ZH
	nische Aussen- u. Sicherheitspolitik	Beginn: 28.10
	Prof. K.R. Spillmann	0
15-021	Vortragstechnik: Prof. R. Steiger	Di, 15-17 HG D1.2
15-023	Menschen- und Mitarbeiterführung I	Mi, 8-10 ML D 28
10 020	Prof. R. Steiger	,
15-027	Phänomen Militär - Eine Einführung	Do, 14-16 HG D7.2
10 027	in die Militärsoziologie II	20,1110
	Dr. K.W. Haltiner	
15-029	Forschungskolloquium für	Do, 12.30- SELE 13
13-029		14.00
	Fortgeschrittene Proff, T. Bernauer, J.M. Gabriel,	17.00
15.021	D. Ruloff, K.R. Spillmann	M- 0 10 MI H27 1
15-031	Einführung in die Politikwissenschaft	Mo, 8-10 ML H 37.1

Prof. J.M. Gabriel/Dr. Z.T. Pállinger

Herzliches Willkomm!

Sie absolvieren nun in Bern die Fourier-Schule 3/98. Während diesen fünf Wochen erhalten Sie die Fachausbildung zu Ihrer späteren Tätigkeit als Fourier. Dass diese kurze Zeit nicht genügt, wird sich im militärischen Alltag rasch zeigen.

Zu Ihrer Unterstützung veranstalten die Sektionen des Schweizerischen Fourierverbandes für ihre Mitglieder während des ganzen Jahres interessante ausserdienstliche Anlässe zur Aus- und Weiterbildung. Dazu gehört aber auch die vorliegende Fachzeitschrift «Der Fourier».

Wir wünschen viel Erfreuliches!

